

Erledigt Verbose Mode

Beitrag von „Dnl“ vom 28. November 2018, 19:42

Hallo,

ich brauche mal eine Erklärung von euch, weil ich versteh es nicht.

Ich hatte bisher ja öfter mal das Problem, dass mein Hackintosh nicht bootet, wie ich schon erwähnte 1/10 Boots gingen nicht durch. Manchmal auch 2/10. Ein neustart dann hat geholfen und alles funktionierte.

Jetzt habe ich seit ca. einer Woche den Verbose Mode drin beim booten und seitdem ist er nie wieder hängen geblieben, verhält sich beim booten aber immer mal wieder anders.

Wie kann das sein? Hab ich da gerade einfach glück, dass er einfach durch bootet?

Um kurz zu erklären, was ich meine mit, er verhält sich immer wieder anders, manchmal bläst er die Lüfter durch, manchmal nicht.

Kann mir das einfach jemand erklären? 😄 Ich sehe da keinen zusammenhang, warum es sich im verbose mode anders verhält, ist im endeffekt nicht nur die grafische oberfläche abgeschaltet?

Daniel

Beitrag von „Holz_Michel“ vom 28. November 2018, 20:25

Manche brauchen set Mojave ein weiteres Bootflag, kannst mal probieren mit keep symbols on panic oder don't reboot on panic.

Beitrag von „revunix“ vom 28. November 2018, 20:28

Nö du hast nicht Glück, das Probleme habe ich auch. Verstehe den sinn auch nicht warum er im Verbose Mode immer startet und im GUI Mode nicht. Ist mir auch nur bei Mojave aufgefallen. Unter High Sierra hatte ich das noch nie.

Beitrag von „Dnl“ vom 28. November 2018, 20:33

[Holz Michel](#) Ich glaub nicht dass ich eine weitere Bootflag brauche, da er, wenn er nicht startet auch nicht mit einer Kernel Panic hängen bleibt, sondern einfach gar nicht erst anfängt zu booten, nach dem Clover screen passiert dann einfach nichts, das Apple Logo kommt und nichts passiert.

[revunix](#) Interessant. Ich weiß leider nicht mehr, ob ich das unter High Sierra auch schon hatte. Vielleicht findet sich ja hier noch jemand der das Phänomen erklären kann 😄

Beitrag von „revunix“ vom 28. November 2018, 20:37

Das ganze liegt einfach an Clover, vielleicht wird das ja irgendwann geflickt.

Beitrag von „derHackfan“ vom 28. November 2018, 20:45

[Zitat von Dnl](#)

Jetzt habe ich seit ca. einer Woche den Verbose Mode drin beim booten und seitdem ist er nie wieder hängen geblieben

Diese Rückmeldung hat es schon öfter hier im Forum gegeben, damit bist also nicht alleine wobei ich noch keine Problemlösung dazu gelesen habe. 😊

Beitrag von „MacGrummel“ vom 28. November 2018, 20:54

Ich bin da beim Basteln mit meinen FusionDrives auf eine (hoffentlich) vorläufige Lösung gestoßen, die auch meine NVMe besser starten lässt: An meinem 170er ist das Booten durch den Einsatz des bekannten gepatchten apfs-Treibers (zZt. von 10.14.2 Beta3) deutlich besser geworden.

Ich nehme an, der dort normale ApfsDriverLoader-64.efi könnte etwas Auffrischung gebrauchen, denn eigentlich war ich froh, dieses ständige Apfs-Update-Thema abgehakt zu haben..

Beitrag von „Dnl“ vom 28. November 2018, 21:05

[derHackfan](#) Hatte ich ehrlich gesagt bisher noch nie von gelesen 😄

Beitrag von „derHackfan“ vom 28. November 2018, 21:15

[Dnl](#) ich werde es dir beizeiten verlinken.

Beitrag von „revunix“ vom 28. November 2018, 21:22

[MacGrummel](#) Danke für diese Info! Werde ich gleich mal testen mit dem neuen apfs.efi. Der Start dauert auch echt ziemlich lange obwohl mein Hack von der NVMe startet.